

1670 Januar 21., ...[?]¹

A

SCHREIBEN VOM [KONVENTUAL DER ABTEI EINSIEDELN,] P. ANSELM
[MIT WELTLICHEM NAMEN JAKOB] BISSLING [AN DEN STATTHALTER
VON STADT UND AMT ZUG, BEAT JAKOB I. ZURLAUBEN?]

*"Im passando durch kūs[s]nacht [am Rigi], als ich nachgefragt ob kein glägenheit seye ein brieff nacher Zug zu schicken, kompt dahär diser postilion, bei welchem ich dise schrifft vorhäro schicke, wil- lens, aus des Herren Decani [P. Augustin **Reding**] befelch und sampt eignem schuldigem erachten, Meinem hochgeehrten Herren und Patronen in miner heimbreys durch Zug, umb ein baar wort, also zu reden, heimbzusuochen, und zuberichten wie es zu Lucern abgeloffen, allwo hin Jhr Frstl. Gn. [Abt Plazidus **Reimann**], Herr Decan [P. Augustin Reding], Pater Aegidi [**Effinger**], P. Pius **Kreüel**, und Anselm Biss- ling citiert sind worden, aus Anhalten des Bischofs zu Constanz [Franz Johann, Vogt von **Prassberg-Summerau** - wegen des Jurisdik- tionsstreits der Abtei Einsiedeln mit dem Bistum Konstanz]², auff den 22. tag Jänner in der Nuntiatur zu erschinen. Jch aber in namen aller solle disere Caravana ausstehen. - den tag , wan ich wärde na- cher Zug komen, weis ich gar nit, und hab befelch von Lucern in ei- nem tag bis nacher Einsidlen heimbzukomen. Pitte also nur alsdan, wan ich Meinem hochehrenden Herren in sein haus [den Weingartenhof in Zug gemeint] erbieten wird, mir ettwan ein kleines Zeitlin zu ge- hör zu vergünstigen. ...".*

1)

2)s. Zurlaubiana AH 100/30

Original - AH 121, 82

1659 Januar 14./4., Zürich

A

SCHREIBEN VON [OBERST] JOHANN JAKOB RAHN AN [ALT] AMMANN [UND
DERZEITIGEN STADT- UND AMTSRAT, BEAT II.] ZURLAUBEN, ZUG

"Meines Hochgeehrten Herren schreiben [betreffend den Kleinodien-